



Das Bild zeigt Jürgen Hansjosten, CEO Infracapital Germany (Bildrechte IFG)

- **Erfolgreicher Abschluss einer Finanzierungsrunde in Höhe von ca. € 900 Mio. für den weiteren Ausbau der digitalen Infrastruktur in Süddeutschland**
- **Wachstumspläne können weiter forciert werden – zusätzlich mehrere hunderttausend FTTH-Anschlüsse in ländlichen Gebieten**

Unterschleißheim, 11.10.2022 – Die Infracapital Germany hat mit einem internationalen Bankenconsortium bestehend aus NatWest, ABN Amro, NORD/LB und SEB eine umfassende Kreditfinanzierung für den Glasfaserausbau erfolgreich abgeschlossen. Damit stehen der Infracapital Germany und deren Konzerntöchter in den kommenden Jahren neben Eigenkapital durch Infracapital, zusätzliche Kreditmittel im Rahmen einer langfristigen Fremdfinanzierung im Umfang von ca. 900 Mio. für den Ausbau der digitalen Infrastruktur zur Verfügung.

Mit NatWest, ABN Amro, NORD/LB und SEB konnte ein international renommiertes Bankenconsortium gewonnen werden. „Wir freuen uns über das Vertrauen der Kapitalgeber und sind gleichzeitig stolz darauf, da das Engagement auch eine Bestätigung für unsere Ausbauaktivitäten und die Positionierung unserer Gesellschaft ist“, erklärt Jürgen Hansjosten, CEO der Infracapital Germany.

Mit dem zusätzlichen Kapital können die Konzerntöchter der Infracapital Germany, die BBV Deutschland sowie die LEONET Group, ihre Wachstumspläne weiter forcieren. Die Konzerntöchter investieren bereits seit mehreren Jahren in den großflächigen Glasfaserausbau (FTTH) im ländlichen Bereich und tragen damit nachhaltig zur Standortattraktivität von regionaler Wirtschaft und privatem Lebensraum bei. Während die BBV Deutschland unter der

Marke toni unterversorgte Gebiete in den Bundesländern Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Thüringen erschließt, errichtet die LEONET Group in Bayern großflächig Glasfaseranschlüsse bis in die Gebäude. Beide Unternehmen bieten über die Glasfaserinfrastruktur Telefon- und Internetdienste mit Gigabit-Geschwindigkeit an.

Über Infracapital Germany (IFG)

Mit über 150.000 erreichbaren Haushalten und mehr als 250 lokalen und regionalen Partnerschaften gehört die IFG mit Sitz in Unterschleißheim bei München mit den Töchtern LEONET AG und BBV Deutschland GmbH zu den führenden privatwirtschaftlichen Akteuren im deutschen Glasfasermarkt. Das Unternehmen investiert in den kommenden Jahren über € 1,5 Mrd. in den beschleunigten FTTH-Rollout in ländlichen Gebieten. Hinter der IFG steht Infracapital, einer der größten paneuropäischen Infrastrukturinvestoren und Tochtergesellschaft von M&G plc.

Der unternehmerische Fokus liegt auf Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Thüringen. Um den nachhaltigen regionalen Netzausbau und die Digitalisierung voranzutreiben, setzt das Unternehmen insbesondere auf enge Partnerschaften mit Landkreisen und Kommunen, Stadtwerken, regionalen Netzbetreibern sowie gezielte Übernahmen. Ein zentrales Element des erfolgreichen Geschäftsmodells ist Open Access, die Öffnung eigener Glasfasernetze für interessierte Wettbewerber. Weitere Informationen:

www.infracapital.de

Pressekontakt Infracapital Germany (IFG)

Thomas Fuchs

PR@infracapital.de

Tel: +49 171 4483 168

<http://www.infracapital.de/>

<http://www.infracapital-germany.de/>

<https://www.linkedin.com/company/infracapital-germany>